

falschen Taten, Gedanken, Wünsche, Neigungen und unsere Feindschaft mit Gott.

Darum bring das alles vor Jesus ans Licht! Bitte Jesus, dass er das alles auf seine Rechnung nimmt. Und wenn du ihm alles gebracht hast, dann lade ihn ein, Herr über dein Leben zu werden. Und dann lebe das Leben im Licht: erwärmt von seiner Liebe und geprüft von seiner Gerechtigkeit. ●



Möchtest du mehr über Jesus erfahren, um in sein Licht zu treten?

Dann kannst du gratis über unsere Website oder mit dem Talon eine Bibel oder einen Bibelfernkurs bestellen.



Noch mehr erfahren?

Unterlagen gibts gratis auf christliche-schriften.ch



- Neues Testament
- Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- Johannesevangelium mit Erklärungen



christliche schriften

lesen nachdenken leben



03/2026

dreimonatlich 4 Exemplare
Jahresabo im laufenden Jahr gratis!

Impressum

Herausgeber Schweizerische
Traktatmission, Riedmatte 1,
CH-5613 Hilfikon
www.christliche-schriften.ch
info@christliche-schriften.ch
Druck Mattenbach Zürich AG
Fotos Unsplash



christliche schriften

lesen nachdenken leben

Trittst du ins Licht?



Ein Lichtschein vom Himmel

 Yannick Vogel

Stell dir vor: Es leuchtet ein Lichtschein vom Himmel herunter. Begleitet von einer Stimme, die sagt: «Tritt ins Licht!» Würdest du es tun?

Wir assoziieren Licht mit verschiedenen Dingen. Licht ist etwas Schönes, Warmes; und gleichzeitig etwas Erforschendes, Aufdeckendes. Ein bisschen Licht ist schön, zu viel halten wir nicht aus. Wir wünschen uns, dass es etwas mehr Licht auf dieser Welt gäbe. Aber wir wollen nicht, dass unser ganzes Leben durchleuchtet wird.

Jesus ist das Licht

Jesus sagt: «Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln,

sondern er wird das Licht des Lebens haben» (Johannes 8,12).

Jesus bezeichnet sich als Licht. Und so wie mit den genannten Aspekten des Lichts ist es auch bei ihm: Jesus ist Gott und damit auch die Liebe in Person, das schöne und warme Licht. Ja, von ihm kommt die Liebe. Er hat die Menschen gemacht und weiss genau, was sie brauchen und was ihre Bestimmung ist und er kann es ihnen auch geben.

Jesus ist aber auch perfekt und vollkommen gerecht. Er möchte, dass alles ans Licht kommt, dass jedes Unrecht, jede



falsche Tat oder Neigung, aber auch jeder falsche Gedanke verurteilt wird.

Das Problem mit der Gerechtigkeit

Und ich glaube, das wollen wir schlussendlich auch: dass Gerechtigkeit herrscht. Dass die Bösen bestraft werden. Dass endlich alles Unrecht bestraft wird.

Vielleicht klagen wir sogar Gott an, er solle doch endlich all das Übel aus der Welt schaffen – ohne zu realisieren, dass, wenn er das täte, es auch uns treffen würde.

«Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird das Licht des Lebens haben.»

(Johannes 8,12)

Denn wenn unser ganzes Leben ans Licht gebracht würde, all unsere Taten, all unsere Gedanken, all unsere Wünsche und Neigungen: Wie viel würde da bei jedem Gefunden, das es zu beanstanden gäbe?

Bring alles ins Licht

Die Bibel sagt uns: «Wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde» (1.Johannes 1,5).

Wir haben also die Möglichkeit, unser Leben an Gottes Licht zu bringen. Wenn wir das tun, dann zählt es auch für uns: Dass Jesus sein Leben für uns gelassen hat am Kreuz und dadurch die Strafe bezahlt hat für unsere Sünde – das bedeutet: für alle unsere